



Schauplatz LANG



Ihre Nachrichten aus der Gemeinde Lang

Gemeindeadresse: Nr. 6, 8403 Lang, Tel: 03182 - 7108, Fax: 03182 - 7108 4
E-Mail: gde@lang.steiermark.at, www.lang.gv.at

WIR LEBEN HIER



RUNTER VOM GAS!



	Inhalt	Seite 8 - 9	Kulturpark Hengist	Seite 21	Gesund in Lang
Seite 2	Termine	Seite 10 - 11	Kindergarten & Schulen	Seite 26	Babyfreuden
Seite 3 - 7	Gemeinde Information	Seite 13 - 25	Vereine	Seite 26 - 27	Gratulationen



VERANSTALTUNGSTERMINE

Oktober 2014

5. Okt.	Erntedanksonntag	Pfarrkirche Lang
18. Okt.	Seniorenachmittag	GH Draxler
18. Okt.	Oktoberfest	b.quem
19. Okt.	Strudelsonntag der Kath. Frauenbewegung	VS Lang
24. Okt.	Allerheiligenstriezelspielen der SPÖ Lang	GH Schweinzger
26. Okt.	Wandertag der Sportgemeinschaft Lang	GH Schweinzger
26. Okt.	Gedenkfeier Heldenfriedhof des ÖKB-Lang und Kavallerievorführung	Soldatenfriedhof Jöss

November 2014

2. Nov.	Heldenehrung Kriegerdenkmal, ÖKB Lang	Kriegerdenkmal Lang
7. Nov.	Bockbieranstich u. Junkerverkostung der ÖVP-Lang	GH Draxler
11. Nov.	Laternenfest	Kindergarten Lang
21. Nov.	Sparverein-Auszahlung	Buschenschank Flurlweber
22.-23. Nov.	Adventausstellung	Gärtnerei Geckl
29. Nov.	Sparverein-Auszahlung	GH Draxler
30. Nov.	Nikolauszug	Pfarrkirche Lang

Dezember 2014

12. Dez.	Weihnachtsfeier der Senioren	GH Edler
14. Dez.	Adventkonzert des Musikvereines Lang der Pfarre und einigen Vereinen	Pfarrkirche Lang

(Anzeige)
 BUSINESSCENTER Lang|Lebring,
 A9 Autobahnabfahrt Lebring (nahe Spar)
 Mario Hödlmoser - Mobil: 0664/3950975
www.b-quem.at

b.quem
 cafe · bar

Frühstücken in "b.quemer" Atmosphäre...

Italienisch für 2

„b.quem“ für 2



b.quem
 cafe · bar

AUSTRIA
TIBA
 CONCRETE TEE GARTEN BAR

Oktoberfest

Sa. 18.10.2014

O'zapft is ab 19.00 Uhr

EINTRITT FREI!

Steirerblut
 LIVE



(Anzeige)



SCHNABEL

DIE EINRICHTUNGSWERKSTÄTTE

www.schnabel.cc 8403 Lebring Tel.: 03182/3109



*Liebe
Jugend,
sehr geehrte
Gemeinde-
bewohnerInnen
von Lang!*

Verkehr und Fahrsicherheit – Drosseln sie ihre Geschwindigkeit!

Eines der meist vorgetragenen Anliegen von allen Langerinnen und Langern ist die Bitte um Verkehrsberuhigung. Grundsätzlich sei festgehalten, dass für die Erlassung von Verkehrsbeschränkungen ein fundierter Grund da sein muss – und ebenso ein gesetzliche Regelwerk zur Erlassung einer solchen durchläuft werden muss. Trotzdem wird seit Sommer öfter im Gemeindegebiet die Geschwindigkeit von der Exekutive kontrolliert. Mit einer Geschwindigkeitsanzeige und nun mit neuen Bildtafeln mit vor Ort wohnenden Kindern wird wieder an alle Autofahrer appelliert die Geschwindigkeit zu drosseln. Dies gilt nicht nur auf die verordnete Höchstgeschwindigkeit, sondern ebenso wie in der Straßenverkehrsordnung vorgesehen Geschwindigkeit für „Fahren auf Sicht – Fahren auf halbe Sicht“.

Raumplanung

Zum Endabschluss kommt der Bebauungsplan für das neue Wohngebiet Almschuster, somit können ab Herbst vom Projektwerber die weiteren Maßnahmen lt. Auflagen erstellt werden. Weiterhin in Arbeit sind die Raumplanungsgrundlagen für das Industriegebiet Jöb.

Unwetter

Extreme Wetterkapriolen haben die Gemeinde Lang in den ersten Septemberwochen heimgesucht. Niederschläge mit 100 Liter pro Quadratmeter und mehr, Hagel, Sturm und Dauerregen haben zu vielen Schäden an Wohnhäusern, Gebäuden, landwirtschaftlichen Kulturen und Straßen geführt. Einen Dank möchte hier an dieser Stelle der Freiwilligen Feuerwehr Lang mit ihren Kameradinnen und Kameraden aussprechen, die fast einen einwöchigen Dauereinsatz hinter sich haben. Dass in der Nacht vom 31. August auf 1. September insgesamt 5 Feuerwehren in unserer Gemeinde im Einsatz waren zeigt die Heftigkeit des Unwetters. Gedankt sei natürlich auch allen anderen Helfern und fleißigen Händen die für die Gemeinde oder den Nachbarn da waren und angepackt haben, denn

2/3 der Hausschäden wurden ohne Zutun der Feuerwehr in Eigenregie behoben. Dass dieses Unwetter für die Gemeinde Lang Folgen hat, zeigt sich durch die erhobene Schadenssumme von ca. EUR 280.000,00 an öffentlichen Wegen und Straßen. Des weiteren zeigt sich, dass der Langenberg, trotz der in den letzten Jahren errichteten Maßnahmen, bei Starkregenereignissen dieser Art als sich nahezu unzehmbar erweist. Eine seit zwei Jahren laufende Planung und Projektentwicklung welche Maßnahmen zu einer weiteren Verbesserung der Abwassersituation führen wird, wird weiter vorangetrieben. Vorgezogen wird auch der Endausbau der Baugrundstücke in der Bergfeldsiedlung. Jedoch Niederschlagsmengen in diesem Ausmaß wird (leider) das beste Bauwerk nicht aufnehmen können. Das Hochwasser der Laßnitz selbst ist, bis auf geringen Ausnahmen, glimpflich vorbeigezogen. Bitte beachten Sie als betroffener die Möglichkeit der Katastrophenmeldung in der Gemeinde oder im Internet um zu einer finanziellen Unterstützung zu kommen.

Personalia

Alles Gute für ihren weiteren Lebensweg wünsche ich unser langjährigen Mitarbeiterin Elisabeth Strasser. Sie hat auf eigenen Wunsch aus privaten Gründen ihre Beschäftigung beendet. Ich danke ihr für fast 10 Jahre Dienst und Engagement. Neu aufgenommen wurde vom Gemeinderat Frau Manuela Nebel. Im Kindergarten sind für die Nachmittagsstelle Frau Silke Pressel aus Lebring als Kindergartenpädagogin und als Reinigungsfachkraft Frau Doris Menhart eingestellt worden.

Ganztagesklasse Volksschule



Ein in den Sommermonaten in Angriff genommenes Projekt war die Adaptierung der Erdgeschoßklasse in einen Raum für die Ganztagesbetreuung. Dies erforderte den Einbau einer Akustikdecke und Akustikwandpaneelen, Anschaffung neuer Einrichtung die von einer klassischen Klassenmöblierung ab-

weicht, einer Einbauküche und einer multi-medialen White-Board-Tafel mit Computer – Steuerung. Mit der Ausgestaltung dieses Raumes wollen wir bestens mögliche Rahmenbedingungen für die 13 Kinder der Ganztagesklasse bieten. Ebenso wird wie im vergangenen Jahr wieder ein Schwimmkurs mit Markus Strini in der Feuerweherschule Lebring angeboten.

ARGE Leibnitzer Feld West



In einer Ende Juni abgehaltenen gemeinsamen Sitzung der Gemeinderäte von Lang – Lebring–St. Margarethen und Tillmitsch wurde das Verhandlungsergebnis für die Zukunft der Schotterteiche präsentiert. Grundtenor ist, dass die derzeitigen Nutzungskonflikte aus Gewerbe – Transport und Freizeit, bestens möglich beseitigt werden. So ist man übereingekommen eine Ringstraße rund um das Gebiet zu errichten. Diesbezüglich wird die Bahnbegleitstraße ausgebaut und der Verkehr von der Römerstraße wegverlagert. Ebenso wurde im Vorfeld die notwendige Finanzierung aufgestellt. Die drei Gemeinden, das Land Steiermark und die Betriebe der SSK werden in fast gleichen Teilen 1,2 Millionen Euro investieren. Integriert in diesem Maßnahmenpaket sind auch die Badeplätze von Maria Rössler. Auch durch einen eigenen finanziellen Beitrag ihrerseits wird auch das Erholungsniveau am Rössler-Teich gehoben. Auf Basis dieses Gesamtkonzeptes wird mittelfristig in weiteren Schritten dann im Bereich der Oswald-Aldrian Teiche eine hochwertige Freizeitnutzung mit Baden, Campen, Kulinarik und Sport entwickelt. Welchen Charme dieses Gebiet haben kann, zeigt der im Sommer eröffnete Freizeitbereich „Ankerpunkt“ vor.

Ihr Bürgermeister

Joachim Schnabel



OBSTPRESS- TERMINE 2014

Dienstag, 30.09.2014
von 7.30 bis 17.00 Uhr

Dienstag, 07.10.2014
von 7.30 bis 17.00 Uhr

Donnerstag, 09.10.2014
von 7.30 bis 17.00 Uhr

Donnerstag, 16.10.2014
von 7.30 bis 17.00 Uhr

Donnerstag, 23.10.2014
von 7.30 bis 17.00 Uhr

Die Kosten betragen 0,10 Euro pro Liter.
Anmeldungen im Gemeindeamt
erforderlich.

WIR SIND FÜR SIE DA!

Parteienverkehrszeiten:

Montag 8.00–10.00 Uhr
Dienstag 8.00–12.00 Uhr
Mittwoch 3.00–18.00 Uhr
Freitag 8.00–12.00 Uhr

Parteienverkehrszeiten

des Bürgermeisters:
Mittwoch 16.00–18.00 Uhr
Freitag 10.00–12.00 Uhr

**Auf Wunsch sind auch
Terminvereinbarungen
zu anderen Zeiten möglich!**



MELDUNG KATASTROPHEN- UNWETTERSCHÄDEN:

Aus dem Katastrophenfond stehen zur Beseitigung außergewöhnlicher Schäden durch Hochwasser, Erdbeben, Vermurung usw. an Gebäuden, Ernte, Flur, Vieh, Wald und an privaten Straßen finanzielle Mittel zur Verfügung. Die Schäden sind mittels Privatschadensausweis bei der Gemeinde zu melden oder können im Internet unter der Adresse www.agrar.steiermark.at selbst vorgenommen werden und werden dann zur Gemeinde zur Bestätigung und Weiterleitung übermittelt. Bei den betroffenen Grundstücken ist die Grundstücksnummer anzugeben. Die Mindestsumme für alle Schadensarten beträgt 1.000,- Euro und die Schadensmeldung muss bei Gebäuden umgehend, spätestens nach zwei Monaten, bei den übrigen Schäden ebenfalls umgehend, spätestens nach sechs Monaten nach Schadenseintritt, vorgenommen werden. Es wird schon aus Beweissicherungsgründen empfohlen, die Schadensmeldung so bald wie möglich durchzuführen. Hagelschäden an

landwirtschaftlichen Kulturen werden nicht berücksichtigt. Bei sämtlichen eingetretenen Schäden ist vor Beginn von Instandsetzungsarbeiten zur Beweissicherung eine fotografische Dokumentation vorzunehmen und dem Sachverständigen bei der Schadensschätzung möglichst in digitaler Form, ansonsten Fotos, zu übergeben. Nach Weiterleitung des Privatschadensausweises durch die Gemeinde an die Bezirkshauptmannschaft werden von

dieser die entsprechenden Sachverständigen mit der Schadensschätzung beauftragt und diese setzen sich mit den Geschädigten in Verbindung.



TAXIGUT-SCHEINE NEU

Der Taxigutschein ist gültig für eine Fahrt in die Gemeinde Lang, in den Nächten Freitag auf Samstag, Samstag auf Sonntag und in der Nacht auf einen Feiertag, für Jugendliche zwischen 15 und 21 Jahren.

Kaufpreis: EUR 10,-

Wert: bis zu EUR 20,-

Wenn der Fahrpreis lt. Taxameter mehr ausmacht, muss der Fahrgast die Differenz selbst bezahlen! Preisunterschreitungen werden nicht ausbezahlt.



AUSZAHLUNG JAGDPACHT

Der von den Jagdgesellschaften Lang und Schirka erlegte Jagdpacht wird gemäß § 21 des Steiermärkischen Jagdgesetzes 1986 unter Zugrundlegung des Flächenmaßes der in den Gemeindejagdgebieten Lang und Schirka einbezogenen Grundstücke an die Grundbesitzer der beiden Gemeindejagdgebiete ausbezahlt. Der Jagdpachtbetrag ist somit innerhalb von 6 Wochen, beginnend ab 24. Oktober bis 5. Dezember 2014, ausschließlich während der Parteienverkehrszeiten, von den Grundeigentümern in der Gemeindekanzlei in bar abzuholen.

AUSZAHLUNG

Besamungszuschüsse für Rinder, Schafe und Schweine

Für die Rinderbesamungen sind zu diesem Zweck die Besamungsscheine vorzulegen. Der Besamungszuschuss für Zuchtsauen und Schafe wird nach Vorlage des Förderungsansuchens (Tierliste 2013) errechnet, da keine Viehzählungen zur Verfügung stehen. Die angeführten Unterlagen sind ab 24. Oktober bis spätestens 5. Dezember 2014 im Gemeindeamt vorzulegen.

FEUERLÖSCHER-ÜBERPRÜFUNG!!

Auf Feuerlöscher gibt es vom Hersteller keine „lebenslange“ Funktionsgarantie, denn diese Geräte sind Druckbehälter und laut der Versandbehälterverordnung alle 2 Jahre einer Überprüfung zu unterziehen. Dass der Feuerlöscher im Ernstfall funktioniert, wird der Feuerlöscher von einem „Sachkundigen für die Löscherüberprüfung“ genau unter die Lupe genommen. Bei einer Überprüfung werden beispielsweise beschädigte Dichtungen ausgetauscht und sollten gravierende Mängel erkannt werden, könnte der Feuerlöscher ausgeschieden werden. Das Datum für die nächste anstehende Überprüfung ist aus der Prüfplakette ausgestanzt und nach der Überprüfung wird eine neue Prüfplakette ausgestellt. Die Überprüfungen finden im Rüsthaus in Jöss statt.

Freitag, 10.10. ab 13 -17 Uhr



(Anzeige)

WASCH PROFI



Die SB- Waschanlage

Öffnungszeiten täglich von 6-22h

8403 Lang

Gewerbegebiet Stangersdorf 5

Wir bringen Ihr Auto zum Glänzen!

Gasthaus SCHWEINZGER

Lang 12, A-8403 Lebring
Tel. + Fax: +43/(0)3182/24 20
E-Mail: gasthaus@schweinzger.at

(Anzeige)



(Anzeige)



EFM

VERSICHERUNGSMAKLER

Schäden nach indirektem Blitzschlag

Während starker Gewitter kommt es bekanntlich oft zu Blitzeinschlägen. Diese müssen jedoch nicht unmittelbar in ein Gebäude einschlagen, um einen Schaden zu verursachen. Falls ein Blitz in eine Stromleitung einschlägt, kann er sich über die Leitungen fortpflanzen. Dadurch entsteht eine Überspannung, die elektrische und elektronische Geräte beschädigen kann.

Derartige Schäden sind in nahezu allen Haushaltsversicherungen versichert. Wichtig ist, dass Sie den Schaden gleich bei Ihrem Versicherungsmakler melden und auch die Schadensursache von einer Reparaturfirma schriftlich bestätigen lassen. Bewahren Sie auch defekte Geräte auf, da sie eventuell von der Versicherung begutachtet werden sollen.

Um den vollen Schaden von der Versicherung bezahlt zu bekommen, müssen Sie darauf achten, ob der Zeitwert des betroffenen Gegenstandes kleiner als 40 % des Neuwerts ist. In diesem Fall wird nur der Zeitwert ersetzt. Um eventuelle Probleme zu vermeiden, sollten Sie unbedingt darauf achten, dass in Ihrer Eigenheimversicherung der generelle Neuwert versichert ist.

Ihr EFM Versicherungsmakler berät Sie gerne.

EFM Lebring

Gewerbegebiet Stangersdorf 110
8403 Lebring; Tel.: +43 (3182) 52547
lebring@efm.at, www.efm.at



SCHÜTZEN SIE SICH VOR ABWASSER IN IHREM KELLER

Wenn der Kanal große Regenwassermengen nicht mehr bewältigen kann, stellen Rückstauverschlüsse sicher, dass das Abwasser nicht bis in den Keller dringt.



Rückstausicherungen haben sich im praktischen Einsatz seit vielen Jahren bewährt. Mit wenig Aufwand sorgen sie im Ernstfall – z.B. bei einem heftigen Gewitter mit Starkregen – für mehr Sicherheit.

So wirken Rückstauklappen

Rückstauklappen verhindern das Eindringen von Wasser in Räume, die unterhalb der Rückstauenebene liegen und mit Abläufen bzw. Abwasseranschlüssen ausgestattet sind. Das trifft in erster Linie auf Keller mit Waschmaschinenanschluss, Waschbecken oder Bodenabläufen zu.

Wenn es nach einem starken Regen zu einem Rückstau im Kanal kommt, dann schließt die Rückstauklappe selbsttätig und verhindert so, dass das Schmutzwasser aus dem Bodenablauf oder dem Ausguss des Waschbeckens austritt und den Keller überflutet. Darüber hinaus erzielt die Rückstauklappe noch einen anderen Nebeneffekt. Sie hält Ratten und andere ungebetene Nager fern.

Einbaumöglichkeiten von Rückstauklappen



Fliegender Einbau: Bei rückstaugefährdeten Altbauten empfiehlt es sich, eine zentrale Rückstausicherung in eine bereits vorhandene freiliegende Abwasserleitung einzubauen. Der Arbeitsaufwand ist gering und die Wartung des Rückstauaggregats einfach.



Einbau in den Boden: Das Rückstauaggregat lässt sich auch versteckt in den Boden einbauen. Gerade bei Neubauten schafft diese Variante zusätzlichen Wohnraum im Keller. Weitere Sicherheit bieten Abdeckungen mit Ablauffunktion für zusätzliche Oberflächenentwässerung (z.B. bei Kellerüberflutungen). Dichtungen schützen von unten vor drückendem Wasser.



Rückstausicherung vor dem Haus: Der Rückstauverschluss kann auch in einem Hausanschlussschacht vor dem Gebäude installiert werden. Dieses System (z.B. von der Firma Kessel) ist wartungsfreundlich und geräuscharm. Zusätzlich können im Schacht Pumpen und Fäkalienhebeanlagen installiert werden, die im Keller viel Platz beanspruchen würden.

FERIAL- PRAKTIKANTEN

Auch heuer verstärkten wieder junge Menschen als Ferialpraktikanten unsere Mitarbeiter der Gemeinde im Innen- und Außendienst sowie auch im Kindergarten. Wir danken allen für ihren Einsatz und für ihr Engagement in der Ferienzeit!



Jakob Böksteiner, Lena Böksteiner

FAMILIENAUSFLUG 2014 NACH NEUSIEDL IN DEN FAMILY-PARK

Eine Busabordnung von Kindern und Eltern fuhr am Sonntag, den 31. August ins Nachbarbundesland Burgenland. In einem riesigen Areal, gespickt mit Attraktion und Unterhaltungsmöglichkeiten für Groß und Klein, konnten sich alle vergnügen. Der Wettergott war den Reisenden hold und am Nachmittag ließ sich sogar die Sonne blicken. Die Erlebnisse waren so prägend, dass auf der Heimfahrt noch rege diskutiert wurde, was nun lustiger und spannender war. Eines steht fest: Fortsetzung folgt!



IMPRESSUM

Unparteiisch; Herausgeber, Eigentümer, Verleger: Gemeinde Lang. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Joachim Schnabel Redaktions-team: Elisabeth Steiner, Michael Böksteiner, Thomas Holler, Rupert Lenhard. Redaktion: Gemeindeamt Lang, 8403 Lang 6. Layout und Druck: Fa. BGD, Steiner Hannes. Nächster Erscheinungstermin: Dezember 2014. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. Dezember 2014. Geschlechtergerechtes Formulieren: Generell bemühen wir uns um das geschlechtergerechte Formulieren, sollte in einem Text die Genderung nicht erfolgt sein, bitte wir dies zu entschuldigen, Frauen und Männer werden jedoch mit den Texten gleichermaßen angesprochen.

STAUDENABHOLUNG:

Im Herbst findet wieder eine Staudenabholung statt. Es wurde wieder eine Tour durch die Gemeinde organisiert. Für die Abholung bitte telefonisch oder per E-Mail im Gemeindeamt anmelden.

Die Termine sind:

Mittwoch, 1. Oktober 2014 und Mittwoch, 5. November 2014. Kosten für die Staudenabholung: € 10,- je m³ Stauden und einer Abholpauschale von € 10,-. Diese sind direkt bei Herrn Robier bei der Abholung zu bezahlen.



DIE BAUERN UND DER KRIEG



Blättert man in diesen Tagen österreichische Zeitungen durch, wird man auf wenige Artikel stossen, die sich mit dem Europäischen Parlament beschäftigen. Dabei werden schon fast 80 Prozent aller Gesetze, die im österreichischen Parlament verabschiedet werden, in Brüssel oder Strassburg vorbereitet.

Gerade diskutieren wir im Europäischen Parlament über die Frage, wie man damit umgehen soll, dass besonders die Landwirtschaft vom Ukraine-Konflikt betroffen ist. Denn der russische Präsident Vladimir Putin hat als Reaktion auf die Sanktionen den Import europäischer Agrarprodukte verboten, sehr zum Nachteil der Bauern. Besonders betroffen ist dabei die Agrarwirtschaft in jenen Ländern, die früher einmal zur damaligen Sowjetunion oder jedenfalls in ihren Einflussbereich gehörten. Putin würde mit grosser Freude zuhören, wenn einige EU-Abgeordnete die Frage stellen, wieso die Bauern den Preis für die russische Invasion in der Ukraine zahlen sollen. Doch: Solidarität in Europa ist ein ganz wichtiges Element der Europäischen Gemeinschaft – lässt sich die EU auseinanderdividieren, oder versuchen einige Mitgliedsstaaten die EU dazu zu bringen, die Sanktionen rückgängig zu machen, würde das den russischen Bären ermuntern, seine Expansionspolitik weiter zu treiben. Das würden wieder die Bürgerinnen und Bürger in den baltischen Staaten oder auch in Polen zu spüren bekommen. Deshalb ist es wichtig, dass dieses Thema auch im EU-Parlament diskutiert wird, dass wir als gewählte Parlamentarier unsere Stimme erheben und deutlich machen: wer in Europa mit Waffengewalt Grenzen verschiebt, wird dafür bestraft. Auch wenn diese Strafe in einem gewissen Ausmass auf jene zurückfällt, die sich für die Einhaltung des internationalen Rechts und die Souveränität eines befreundeten Staates einsetzen.

Ihr Eugen Freund

Mitglied des Europäischen Parlaments (SP)



KULTURPARK HENGIST AKTUELL

Der Sommer stand wieder ganz im Zeichen des Hengist-Ferienprogramms für Kinder und Jugendliche.

Der Info-Folder „Sommerhits für Kids 2014“ wurde Anfang Juni an alle Hengist-Kinder

und -Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren verschickt. Das Echo war wieder enorm, und so fanden alleine bei den Hengist-Aktionen an insgesamt 18 Tagen (Waldforschertage, Abenteuerstage, Kinderkreativtage, Fossilien suchen, Goldwaschen, Sternenabend) knapp 200 Kinder interessante und spannende Beschäftigung.



Die **Waldforschertage** fanden auch heuer wieder dreimal statt. An vier bzw. drei Tagen konnten knapp 60 Kinder unter Anleitung der Waldpädagog(inn)en Margit und Willi Lechner den Wald rund um das Gehöft des Hengsberger Bürgermeisters Hans Mayer kennenlernen. Das Programm spannte sich von Walderkundung über verschiedenste Spiele und beinhaltete auch die Zubereitung des täglichen Mittagessens. Die geplante Übernachtung im Wald ist heuer leider dem schlechten Wetter zum Opfer gefallen. Unser ganz besonderer Dank gilt der Familie Mayer!



Anfang August fanden wieder die beliebten **Abenteuerstage** in Lang statt. Drei Tage lang konnten sich 28 Kinder zwischen 8 und 13 Jahren in einem Waldstück südlich von Lang unter der fachlichen Aufsicht von Hartmut Hiden und seinem Team ordentlich austoben. Es wurden Lager gebaut, Abenteuerspiele gespielt, Gold gewaschen und ein Minigrilllofen gebastelt. Dank der Unterstützung durch die Gemeinde Lang sowie der FF Lang war die

Veranstaltung ein voller Erfolg. Unser ganz besonderer Dank gilt Frau Maria Kurzmann für die unentgeltliche Organisation der Jause!



Die **Kinderkreativtage** am Gelände der Neuen Mittelschule Lebring-St. Margarethen fanden heuer bereits zum 7. Mal statt. Rund 80 Kinder aus der Region Hengist nahmen auch heuer wieder an der von der Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen (GR Susi Feirer, GR Franz Labugger) und dem Kulturpark Hengist organisierten Veranstaltung teil. Die Kinder konnten an zwei Tagen wieder an verschiedenen Workshops wie kreatives Basteln, Steine bearbeiten, wild cooking oder Musik teilnehmen, aber auch einige Runden mit dem Feuerwehrboot der FF Lebring-St. Margarethen auf der Mur drehen.

Seit April 2014 läuft wieder unser jährliches Projekt „**Archäologische Grabungen im Kulturpark Hengist**“ in Kooperation mit dem AMS Steiermark und der St:WUK (Steirische



Wissenschafts-, Umwelt- und Kulturprojekt-träger GmbH). Insgesamt zwölf sog. „arbeitsmarktferne“ Personen aus dem Bezirk Leibnitz finden im Rahmen dieses Projektes eine befristete Arbeitsstelle für bis zu sieben Monate bzw. werden auf eine Reintegration in den sog. „ersten Arbeitsmarkt“ vorbereitet. Im Zentrum der heurigen Tätigkeiten standen u. a. Markierungs- und Sanierungsarbeiten am Hengist-Kulturwanderweg, die Fundmaterialdurchsicht aus der wissenschaftlichen Forschungsggrabung am Faltikögerl in der Gemeinde Hengstberg, eine Ausgrabung im Bereich einer frühmittelalterlichen Siedlungsstelle in Mellach sowie im Rahmen einer Kooperationen mit dem Universalmuseum Joanneum die Teilnahme an der Ausgrabung in der prähistorischen Siedlung am Bubenberg bei Spielfeld. Zudem wurde seitens des Kulturparks Hengist maßgeblich am Zustandekommen der 3D-Vermessung des aus u. a. sekundär verwendeten römerzeitlichen Marmorsteinen im 19. Jh. aufgebauten Landschaftskanals in der Gemeinde Gabersdorf mitgewirkt.



Das aktuelle **Hengist-Magazin 2/2014** enthält diesmal eine Auswahl von Beiträgen zur Archäologie, Zeitgeschichte und Genealogie unserer Region. Der Archäologe Dr. Chrisoph Gutjahr

stellt in seinem Artikel ein Grab (sog. Grab 3) aus dem Gräberfeld in Kainach bei Wildon vor. Im Anschluss daran gibt es einen interessanten Artikel über die Aufzeichnungen eines Weitendorfer aus dem Ersten Weltkrieg. Josef Koch aus Weitendorf fand im Familienbesitz ein kleines Tagebuch seines Urgroßvaters Konrad Töscher, der darin seine Erlebnisse im Ersten Weltkrieg schildert. Josef Koch hat den Text transkribiert und gemeinsam mit Dr. Gernot Obersteiner in diesem Hengist-Magazin vorgelegt. In einem weiteren Artikel widmet sich Obersteiner dem Wildoner Tugendbund im Ersten Weltkrieg. Den Abschluss bildet ein Artikel unseres „Adelsexperten“ Dr. Peter Wiesflecker über die Familie Kiepach von Haslbürg, die im Besitz des Wildoner „Fürstenhofes“ war!

Das Hengist-Magazin kann im Gemeindeamt um 3 Euro erworben werden.

Veranstaltungen September/ Oktober

Sa, 27. September: Markspaziergang in Stainz mit dem Historiker Dr. Gernot Obersteiner sowie Führung durch das Landwirtschaftsmuseum und das Jagdmuseum (beide Universalmuseum Joanneum) im Schloss Stainz.

TP: 10 Uhr, TP wird bei Anm. bekanntgegeben! / **Ende:** ca. 17 Uhr / **Eigenanreise!**

Sa, 4. Oktober: Fossilien suchen und präparieren mit dem Paläontologen Mag. Hartmut Hiden. Nach Besuch einer Fossilfundstelle können die geborgenen Funde unter Anleitung mit dem beigestellten Präparierwerkzeug freigelegt und konserviert werden.

TP: 10 Uhr Bahnhof Wildon

Ende: ca. 16 Uhr

So, 12. Oktober: Kulinarische Pilzwanderung. Bei einer Wanderung durch die Wälder im Kulturpark Hengist zeigt und erklärt der Pilzexperte Gerhard Rottenmanner die bei uns vorkommenden Pilze. Manfred Trummer vom Gasthof Wurzingerhof bereitet im Anschluss ein mehrgängiges Degustationsmenü.

TP: 12 Uhr, Autobahnabfahrt Wildon

Ende: ca. 19 Uhr

Do, 16. und Fr, 24. Oktober: Trüffelabend im Gasthaus Wurzingerhof mit Vortrag und Verkostung. Die Biologin Dr. Gabriele Sauseng und ihre beiden italienischen Trüffelhündinnen Iuma und Camou (Rasse: Lagotto Romagnolo) haben im „Club Italiano Lagotto Romagnolo“ verschiedene Prüfungen zur Trüffelsuche (schwarze Trüffel, weiße Trüffel und Bianchetto) abgelegt. Erfahrungen aus ihren Trüffelreisen nach Italien, Ungarn und Griechenland bringen wertvolle Ergänzungen für die Trüffelsuche in Österreich. Der Vortrag steht unter dem Motto „Was Sie schon immer

über Trüffel wissen wollten!“. Manfred Trummer kredenzt im Anschluss daran ein mehrgängiges Trüffelmenü!

Beginn: 19 Uhr, Gasthaus Wurzingerhof, Wurzing 70, 8410 Wildon

egrenzte TeilnehmerInnenzahl!

Sa, 18. Oktober: Seifenwerkstatt mit Margit Lechner. Es werden mehrere Naturseifen aus Pflanzenölen hergestellt. **Ort:** Schloss Wildon, Wilder-Mann-Saal, 14–17 Uhr

Begrenzte TeilnehmerInnenzahl!

Sa, 25. Oktober: Geologische Buchkogelwanderung mit Mag. Hartmut Hiden. Die Wanderung führt u. a. zu einem interessanten Aufschluss am Wildoner Buchkogel mit ca. 15 Millionen Jahre alten Fossilien wie Korallen, Muscheln, Schnecken, Seeigel und Fischzähne sowie einige schöne Stufen mit Calcitkristallen. (Geologenhammer mitnehmen!)

TP: 13 Uhr, Buschenschank Bockmoar

Ende: ca. 16 Uhr /

Sa, 8. November: Naturkosmetik selbst gemacht (Reinigung und Pflege). Hergestellt werden u. a. Lotion, Duschgel, Peeling, Zahnpasta, Balsam, Deo.

Ort: Schloss Wildon, Wilder-Mann-Saal, 10–17 Uhr / **Begrenzte TeilnehmerInnenzahl**

Anmeldung und Infos unter 0676/5300575 oder info@hengist.at

Kulturpark Hengist wird gefördert von:



(Anzeige)

Beauty- und Vitalcoach

RENATE KRASCHITZ

CHANNOÏNE®
IN VITA
POINT

8403 Lang, Dexenberg 40 A
03182/3416, 0664/24 44 116
renate.roessler.cc@aon.at,
renate.kraschitz@channoine-partner.com

KINDERGARTEN LANG



Grillen mit den Schulanfängern

Unsere 8 Schulanfänger (Amelie, Johanna, Jonas, Marvin, Michael, Naïke, Romy, Tizian) wurden von Herrn Peinhart zum „Steckalgrillen“ eingeladen. Diese Idee war ein sehr gelungener Abschluss der Kindergartenzeit. Bei

Würstel, Steckerlbrot und Marshmallows konnten wir uns es in einer kleinen Runde gemütlich machen.

Sommerkindergarten

Auch heuer war der Kindergarten im Sommer für 6 Wochen geöffnet. Gemeinsam mit den Kindergartenkindern und den Schul-

kindern gestalteten wir die Tage sehr abwechslungsreich. Leider konnten wir viele Aktivitäten, die im Freien stattfinden, nicht durchführen, da uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht hat. Dafür erkundeten wir oft bei einem spontanen Spaziergang den Wald und die nähere Umgebung. Es war sehr schön zu beobachten, wie die Schulkinder die Kindergartenkinder unterstützten, ihnen oft etwas vorlasen und Freude daran hatten, die „Vorbilder“ für die jüngeren Kinder zu sein. Doch auch für die Kindergartenkinder war es etwas Besonderes, da sie auf Grund ihres „Heimvorteiles“, den Schulkindern vieles zeigen und erklären konnten.

(Marisa Grill)



EIN TOLLES SCHULSCHLUSSEST MIT NEUEN SCHULLEIBCHEN!



Hinten: Peinhart Tizian, Gödl Michael, Schuster Jonas, Moser Romy, Luckerbauer Marvin
Vorne: Hoppe Johanna, Kohnhauser Naïke, Frühwirth Amelie

BEZIRKSSPORTWETTKÄMPFEN

Tolle sportliche Erfolge der Neuen Mittelschule Lebring-St.Margarethen bei den Bezirkssportwettkämpfen



Sehr erfolgreich verlief das Bezirkssportfest 2014 für die Neue Mittelschule Lebring-St. Margarethen. Die Mädchen der Altersstufe C (Hofer Daniela, Url Nadine, Schummel Lydia, Lienhart Johanna, Höller Daniela und Fritz Anna) eroberten in der Mannschaftswertung des Leichtathletik 3-Kampfes den 2. Platz und wurden somit Vizebezirksmeisterinnen. Dasselbe Kunststück gelang ihnen bei der 5x80m Rundstaffel. Herauszuheben ist noch der 5. Platz in der Mannschaftswertung Leichtathletik 3-Kampf der Knaben, Altersgruppe D. (Tausendschön Simon, Gornicec Mathias, Simperl Daniel, Duras Florian, Haar Quentin und Scherr Sebastian).

Die Öffnung des Hallenbades in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule und die damit verbundene intensive Nutzung während des ganzen Schuljahres ist sicherlich mit ein Grund für die tollen Erfolge bei den Bezirksschwimmwettkämpfen. Die Schülerinnen und Schüler der NMS Lebring-St.Margarethen eroberten nicht weniger als 7 Medaillen!

Nadine Kreinz – Gold und damit Bezirksiegerin im Rückenschwimmen, Altersgruppe C.

Gornicec Mathias – Bronze im Brustschwimmen und Silber im Freistil, Altersgruppe D.

Patrick Geisinger – Bronze im Brustschwimmen, Altersgruppe C.

Kevin Stifter – Bronze im Freistil, Altersgruppe D.

Lena Robier – Bronze im Freistil und Bronze im Rückenschwimmen, Altersgruppe D.

OSR Dir. Johann Kießner-Haiden ist als Bezirkssportreferent sichtlich stolz auf die Erfolge seiner Schüler/innen. Ein großer Dank gilt auch den Sportlehrern/innen Elisabeth Herold, Lena Gollowitzsch, Klaudia Süß-Tscheppe und Klaus Anderle für die optimale Vorbereitung und Wettkampfbetreuung!



Dir. Johann Kießner-Haiden mit den erfolgreichen Lebring-Mädchen bei der Siegerehrung

BILDUNGSREGION HENGIST

Lesewanderung am Buchkogel

Zum Abschluss eines intensiven Schuljahres trafen sich die Kinder und Pädagogen/innen von 5 Bildungseinrichtungen der Bildungsregion Hengist, NMS –VS – und Kindergarten Lebring-St.Margarethen, VS Lang und VS Hengsberg, am Buchkogel zu einer Lesewanderung. Entlang des wunderschönen Naturlehrpfades,

auch eine Einrichtung der Bildungsregion Hengist, wanderten ca. 100 Personen und hörten sich

Präsentation durch die VS Hengsberg: Waldgeschichten



Gruppenfoto aller Teilnehmer/innen

lustige und mystische Geschichten und Lieder, die von den Kindern der teilnehmenden Bildungseinrichtungen präsentiert wurden, an. Es war ein wunderschönes Erlebnis für alle Teilnehmer/innen, einmal Natur in Verbindung mit Lyrik, Musik und Schauspiel in einer idyllischen Umgebung zu erleben. Nach der Wanderung gab es für alle eine Stärkung beim Bauernhof Gollner vlg. Woaker, ermöglicht durch die Marktgemeinde und die Naturfreunde Lebring-St.Margarethen. Der Schwerpunkt in der Zusammenarbeit der Bildungseinrichtungen im letzten Schuljahr wurde auf das Thema Lesen gelegt. Schon während des Schuljahres gab es einen intensiven Austausch unter den Bildungseinrichtungen, bei dem, bei gegenseitigen Besuchen durch Klassen und Gruppen, Bücher präsentiert wurden, vorgelesen wurde und Gespräche über die Arbeit an den Bildungseinrichtungen geführt wurden. Zusätzlich gab es auch einen Ressourcenaustausch. Englisch und Bewegung und Sport wurde von NMS-Lehrern an den Volksschulen unterrichtet, Chorgesang von einem VS-Lehrer an der NMS und VS-Lehrerinnen arbeiteten mit den Schulanfängern im Kindergarten. In dieser Form hat die Bildungsregion Hengist Vorbildwirkung für alle Schulen in der Bildungsregion Süd-West Steiermark.

OSR Dir. Johann Kießner-Haiden

(Anzeige)

schwimm-bad.at

SCHWIMMBADBAU U. HANDEL

- Schwimmbecken
- Überlaufwannen Becken
- Überdachungen
- Poolsanierung
- Bauausführung und Technik
- Natursteinhandel & Verlegung





Ihr Schwimmbadspezialist:
HUBERT MATL
 Tel.: 03136/52577-52
 Mobil: 0664/61 95 985



Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage www.schwimm-bad.at
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

(Anzeige)



ZUMBA Ü40



BACKMED GESUNDHEITZENTRUM
 Autobahnabfahrt Lebring – im Gebäude Fliesen Klampfer
 Stangersdorf-Gewerbegebiet 103, 8403 Lang

► **JEDEN MONTAG**
 17:30 - 18:30 Uhr

Zumba in familiärer Atmosphäre,
 wo der Spaß und nicht das Können im
 Vordergrund steht!

Perfekt für etwas molligere und/oder
 ältere Damen die sich in anderen Kursen
 unwohl fühlen!

Grete H. (72 Jahre) aus meinem Kurs:
 "Zumba macht einfach Spaß und man
 fühlt sich danach einfach super.
 Mir gefällt, dass die Teilnehmer bunt
 gemischt sind. Egal ob jünger, älter, dick
 oder dünn... man hat miteinander Spaß
 ohne neidische Blicke..."

► **1x GRATIS schnuppern sowie
 NEUEINSTIEG** jeden Montag möglich!

KERSTIN.ZUMBA@GMAIL.COM
 TEL: 0664 / 2563141
 FACEBOOK.COM/ZUMBA.KERSTIN

Preis pro Einheit: 8 Euro

(Anzeige)



Klement

HAUSTECHNIK

8411 Hengsberg 16 - Tel.: 0 3185 / 20 190

Mobil: 0664 / 910 48 16, FAX: 03185 / 20 192
 email: office@klement-haustechnik.at
www.klement-haustechnik.at

Sanitär - Heizung
 Lüftung - Klima

SG-LANG

Bergtour auf den Rappold

Am 28. 6. 2014 organisierte Werner Bocksteiner wieder den Wanderausflug der SG-Lang. Bei schönem Wetter und bestens gelaunt führen wir mit 2 Kleinbussen über die Pack zum Salzstiegelhaus. Von dort ging es dann ca. 2 Stunden steil bergauf zum Rappold. Nach kurzer Rast wanderten wir zum Alten Almhaus, wo wir uns mit Schwammerlgerich-



ten stärkten. Gemütlich marschierten wir weiter und bevor wir unseren Rundweg beendeten, kamen wir noch bei einer Alm vorbei, wo wir mit Kaffee und Spagatkräpfen verwöhnt wurden. Nach ca. 6 Stunden erreichten wir wieder gesund und munter unser Ziel, das Salzstiegelhaus. Wir bedanken uns bei unserem Organisator und Bergführer Werner Bocksteiner, es war eine schöne Wanderung und ein tolles Erlebnis!

Am 26. Oktober findet wieder der Nationalfeiertag-Wandertag statt.

(Edith Maria Augustin)

SG-LANG LAUFEN

Römerlauf 2014

Die Sportgemeinschaft Lang ist weiterhin treu dem Motto „Gesund in Lang“ unterwegs und hat mit einer fast 30-köpfigen Truppe

beim Römerlauf in Kaindorf a.d. Sulm teilgenommen. Im Altersspektrum von 3 bis 73 Jahre wurden verschiedene Läufe und Walks absolviert. Erstmals mit dabei die Langer Fitnessbegeisterten mit ihren Smovey-Ringen. Gekrönt wurde der Abend noch durch den Tagessieg von Theresia Kohnhauser bei den Walkern über 7km, die sekundengenau den geforderten Zeitmittelwert erreichte.

(Peter Stifter/Joachim Schnabel)



SAMIRA IST WIEDER LANDESMEISTERIN

Samira Allwinger vom Tischtennisverband ASKÖ Raiffeisen Römer Flavia Solva wurde wieder Steirische Meisterin im Einzel! Im Mixed-Doppel wurde sie Vizemeisterin im Doppel weiblich belegte sie den 3. Platz!

In Bruck an der Mur fanden am Sonntag, dem 15.6.2014, die Steirischen U15-Meisterschaften im Tischtennis statt. Zum dritten Mal gibt es in der Südsteiermark eine Steirische Meisterin im Einzelbewerb. Im Mixed-Doppel holte sie mit Philipp Walter (Don Bosco Graz) den 2. Platz. Nach einer 10:8-Führung im fünften Satz verloren sie noch knapp mit 2:3. Im Doppelbewerb weiblich holte sie mit Partnerin Simona Weichbold (WSV Liezen) den 3. Platz. Samira gewann gegen Cynthia Zeya souverän mit 3:0! Diesmal spielte sie, nachdem sie vom Higr-Trainings-Camp in Mondsee über Pfingsten zurückkehrte, wesentlich aggressiver und ließ diesmal nichts anbrennen.

Auch die Raiffeisenbank Leibnitz gratuliert ihr zum schönen Erfolg!





FREIWILLIGE FEUERWEHR LANG



Feuerwehrfest

Trotz des schlechten Wetters am Samstag stellte den Auftakt des diesjährigen Feuerwehrfestes wieder das Seilziehen um sieben Meter Apfelstrudel. Die Alpenyettis sorgten für eine ausgelassene Stimmung, die bis in den Morgenstunden anhält. Bei strahlendem Sonnenschein durfte die FF Lang zum Frühschoppen neben zahlreiche Besucher aus der Umgebung und Feuerwehren aus unserem Bereich sowie die Partnerfeuerwehr aus Launsdorf willkommen heißen. Das Fest ließ man bei einem „Achterl“

Wein bis in die späten Nachmittagsstunden gemütlich ausklingen.

Feuerwehrjugend

Nach intensiver Vorbereitung zeigte die Feuerwehrjugend bei den Wettbewerben auf Bezirks- und Landesebene ihr Können. Besonders erfreulich war die zahlreiche Teilnahme unserer Jüngsten: zum Wettbewerbsspielabzeichen in Bronze gratulieren wir Maier Lukas, Maier Patrick, Peinhart Kilian und Tausend schön Simon. Zur erfolgreichen Absolvierung des Wettbewerbs in Silber gratulieren wir Skasa Kylian und Fötsch Alexander. Beson-

ders hervorzuheben ist die Leistung der gemischten Gruppe Hengsberg- Lang- Neudorf o.W.- St. Nikolai i.S mit der Philip Geckl beim Bereichsfeuerwehr-Jugendleistungsbewerb in St. Stefan ob Stainz den Tagessieg sicherte! Beim Bereichsfeuerwehrjugendzeltlager in Leutschach von 25. bis 27. September in Leutschach nahmen 9 Jugendliche und zwei Betreuer der FF Lang teil. Der erste Tag des Lagers stand ganz im Zeichen des Wettbewerbes um das beste Gruppenfoto: die FF Lang gestaltete es nach dem Motto „Feuerwehrjugend-Mach Dein Leben bunter!“ Neben Badespass und den Lagerspielen stellte auch das Grillen am Lagerfeuer einen Höhepunkt dar. Rückblickend waren es drei spannende und unterhaltsame Tage!

(Maria Suppan)

10 JAHRE ÖAMTC FAHRTECHNIK IN LANG-LEBRING

Mit einem großartigen Tag der offenen Tür wurde am 20. Juli 2014 gebührend gefeiert.



Gerald Beirer, Leiter des ÖAMTC Fahrtechnik Zentrums in Lang-Lebring, blickt stolz auf die vergangenen 10 Jahre

zurück: „Es ist uns in dieser Zeit gelungen, rund 75.000 Kunden Fahrtechnik-Trainings inklusive Fahrspaß zu vermitteln und damit einen wesentlichen Anteil an Sicherheit auf die steirischen Straßen zu bringen.“

Diesen Erfolg feierte das Team mit einem wahren Monsterprogramm für die ganze Familie: Die Kids wurden bestens betreut, ihnen standen eine Riesenhupfburg und noch viele andere Möglichkeiten der künstlerischen Gestaltung zur Verfügung. Währenddessen ver-

gütigten sich die Erwachsenen auf den zahlreichen Erlebnisstationen im 60.000 m² großen Areal, wo sie Fahrtechnik selber „erfahren“ konnten.

Eine Rettungskette inklusive ÖAMTC Rettungs-Hubschrauber, Feuerwehr und Rotem Kreuz zeigte in einer realistischen Übung, wie die verschiedenen Einsatzkräfte zusammenarbeiten und bildete damit ein weiteres Highlight am Ende des Tages.





ÖSTERREICHISCHER
KAMERADSCHAFTSBUND
ORTSVERBAND LANG

Obmann: Hermann Baldauf,
8403 LANG Nr. 18,
Tel.Nr.: 03182 / 2609



Mit Trauerbeflaggung am Kriegerdenkmal in Lang gedachten wir des Beginnes des 1. Weltkrieges vor 100 Jahren (28. Juli 1914) und des 2. Weltkrieges vor 75 Jahren (1. September 1939). Der Österreichische Kameradschaftsbund gedachte der vielen Toten und Vermissten dieser Kriege, aber auch der Soldaten, die mit körperlichen und seelischen Verwundungen und Verletzungen heimgekommen sind, sowie der Familien dieser Soldaten. Wir wollen ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

1. Bezirkstreffen in Weitendorf:

am 10. August 2014 (aus Anlass von 90 Jahre Ortsverband Weitendorf)

2. Bezirkstreffen in Gabersdorf:

am 31. August 2014 (160 Jahre Ortsverband) wurden von unserem Ortsverband Lang mit jeweils 15 Kameraden besucht. Beeindruckend waren die vielen Teilnehmer bei beiden Veranstaltungen. 33 Ortsverbände mit 600 bis 700 Kameraden demonstrierten für Verbundenheit, für Kameradschaftshilfe und den Frieden.

ÖKB-Obmännerstammtisch des Bezirkes fand diesjährig am 24. Juli in Lang beim Gasthaus Schweinzger statt. Neben ÖKB-Landes-Präsident Karl PETROWITSCH und Mitglieder des Lds-Vorstan-

des konnte Obmann Hermann BALDAUF die Bezirksfunktionärsspitze sowie 24 Ortsobmänner mit weiteren Delegierten (sie vertreten die 4.631 ÖKB-Mitglieder des Bezirkes Leibnitz) begrüßen. Auch unser Bürgermeister Joachim SCHNABEL war anwesend. In Referaten und Diskussionen wurden die Schwerpunkte des laufenden ÖKB-Jahres erarbeitet.

Ausflug des ÖKB Lang nach Wiener Neustadt

Einen „Familienausflug“ der Kameraden mit ihren Angehörigen erlebten wir am 7. September 2014. Abfahrt um 7.00 Uhr beim Buschenschank „Flurlweber“ über die Autobahn nach Wiener Neustadt in die Theresianische Militärakademie, wo uns unser Kamerad Karl TESTOR jun. empfing. Er führte uns durch die ehrwürdige „Burg“, zeigte und erklärte die geschichtsträchtigen Räumlichkeiten (mit Militärmuseum). Um 10.00 Uhr feierten wir mit Militärdekan Mag. Lochner in der gotischen Georgskathedrale die hl. Messe. Nach dem ausgezeichneten Mittagessen in der Militärkantine ging es ab ca 14.00 Uhr wieder Richtung Heimat. Beim „Flurlweber“ ließen wir den Nachmittag gemütlich ausklingen.

Unser Kamerad Alfred POSCHAUKO (67 Jahre) hat am 2. Sept. 2014 den Kampf gegen seine Krankheit verloren. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Runde und halbrunde Geburtstage:

- 85 Jahre REISCHL Franz, Lang
langjähriger Schriftführer des ÖKB
- 75 Jahre Kainz Fritz, Lang
(Beiden gratulierte Obmann Hermann Baldauf mit dem örtl. Vertrauensmann persönlich und überreichte ein Geschenk)
- 65 Jahre LIPP Johann, Jöss
Altbürgermeister
- 60 Jahre PRISTOVNIK Mario, Götting
- 55 Jahre JÖBSTEL Franz, Stangersdorf
- 50 Jahre NESTL Werner, Schirka
Wir wünschen weiterhin viel Glück, Gesundheit und ein langes Leben!

Nächste Termine und Ausrückungen:

26. Oktober: Totengedenkfeier am Soldatenfriedhof Lang (mit Musikkapelle Lang), Treffpunkt 13.30 Uhr GH Schweinzger

1. November: Allerheiligensammlung des Schwarzen Kreuzes, Treffpunkt 13.30 Uhr vor dem Vereinshaus

2. November: Ehrung der gefallenen und vermissten Kameraden beim Kriegerdenkmal (mit Musikkapelle Lang), Treffpunkt 9.30 Uhr GH Schweinzger

RegRat Karl Testor
Schriftführer

(Anzeige)

IHR PARTNER FÜR 

ALLES AUS EINER HAND www.bgd.at BESCHRIFTUNG | GRAFIK | DRUCK



weitere Produkte: SCHILDER
GROSSFORMATDRUCK
LICHTWERBUNG TEXTILDRUCK
FLYER PLAKATE U.V.M.

**MALERLEINENBILD AUF HOLZRAHMEN
AUFGESPANNT** z.B. 80 x 80 cm
4-färbig bedruckt

1 Stück: EUR 98,-
ab 2 Stück: à EUR 93,-
ab 6 Stück: à EUR 85,-
ab 10 Stück: à EUR 77,-

**Weitere Größen
auf Anfrage.**

Alles Preise exkl. 20% Mwst



Hannes Steiner | Beschriftung Grafik Druck | Stangersdorf Gewerbegebiet 110
8403 Langlebring | T: 03182 / 520 50 | F: 03182 / 520 50 - 50 | office@bgd.at
Öffnungszeiten: MO - DO 8.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 17.00 Uhr, FR 8.00 - 14.00 Uhr

(Anzeige)

60 Jahre
ROSSLER
BETON-KIES-SAND



weitere Leistungen:

- Baggerarbeiten aller Art
- Abbrucharbeiten
- Bauschuttentsorgung

**Ihr kompetenter Partner
seit über 60 Jahren.**

Jöss 13, 8403 Lebring
Tel.: 03182 / 25 35, Fax: DW 22
E-Mail: office@roessler-beton.at
www.roessler-beton.at

(Anzeige)



„Im Schlosspark Eybesfeld, Jöss“
Wohnungen: 76 m² und 83 m²
Luxuswohnung: 186 m²

„In Groß Sankt Florian“
Wohnung mit 85 m²

„In Ehrenhausen“
Wohnungen 56 m² und 62 m²

„In Leibnitz“
Wohnung 66 m²

„In Wildon“
Wohnung 78 m²

Nähere Auskünfte unter 0650 30 12 426
Email: bce@eybesfeld.at
www.eybesfeld.at
Der Vermieter GmbH



LANDJUGEND LANG-LEBRING



Landesjugendspiele Schielleiten:



Bei den diesjährigen Landesjugendspielen im Schloss Schielleiten am 28. und 29. Juni

nahm auch eine Abordnung der Ortsgruppe Lang-Lebring daran teil. An diesem Wochenende wurden in verschiedenen Sportarten wie Leichtathletik, Triathlon, Fußball oder Volleyball die Landessieger gekürt. Die Landjugend

Lang-Lebring vertrat den Bezirk Leibnitz zusammen mit Emanuel Gollob von der Ortsgruppe Großklein im Volleyball. In einer durchwegs schwierigen Gruppe konnten wir immerhin einen Sieg einfahren – leider reichte es aber nicht für den Aufstieg. Für uns war das Wochenende eine interessante Erfahrung und daher wollen wir es auch im nächsten Jahr wieder versuchen, ganz nach dem olympischen Gedanken: „Dabei sein ist alles!“

Landjugendausflug nach Salzburg:

Vom 12. bis 13. Juli besuchten Mitglieder unserer Ortsgruppe die Stadt Salzburg. Am Programm standen eine Besichtigung der Salzburger Innenstadt sowie der Festung Hohensalzburg. Besonderer Höhepunkt war auch der Besuch des Hangar 7 am Salzburger Flughafen, in dem zahlreiche Flieger, Helikopter und Rennautos aus der Red Bull Sammlung zu sehen sind. Am Sonntag stand in Abtenau ein Outdoor und Adventuretag am Programm, bei dem es galt, Geschicklichkeit und Ausdauer, etwa im Klettergarten oder beim Rafting, unter Beweis zu stellen.



Entscheide im Pflügen:

Stark vertreten war unsere Ortsgruppe beim Bezirksentscheid im Pflügen in St. Johann im Saggautal. Sowohl Sebastian Langbauer, Martin Nestl als auch Franz Michael Bäck qualifizierten sich für den Landesentscheid im Bezirk Feldbach im August. Auf Grund der hervorragenden Leistung schon im Vorjahr konnte unser Franz Michael schlussendlich auch beim Bundespflügen in Kappl am Krappfeld in Kärnten teilnehmen. Dort belegte er in der Kategorie Drehpflug den 11. Rang. Wir gratulieren allen sehr herzlich!

Ausflug nach Kärnten:

Fast schon Tradition hat unser Ausflug nach Kärnten. Dieses Jahr ging es nach Velden an den Wörthersee. Leider war an diesem Wochenende das Wetter wieder einmal nicht besonders schön und so hatten wir viel Zeit für kleine Ausflüge wie etwa eine Besichtigung des Pyramidenkogels, des Affenberg in Villach oder des Reptilienzoos in Klagenfurt. Einzig am Sonntag zeigte sich die Sonne und wir konnten bei angenehm herbstlichen Temperaturen den Vormittag am See verbringen.

(Gregor Lenhard)



Ausblick:

Wenn auch bei Ihnen der Nikolaus in Begleitung von Krampus und Engerl nach Hause kommen soll, dann melden Sie sich bitte ab Mitte November bei Sebastian Langbauer unter 0664/7604096.



IHRE LIEGENSCHAFTS-,
EHE- UND ERBRECHTS-
KANZLEI

Mag. Anton Wurzinger
Rechtsanwalt

Schloss Eybesfeld - Glyzinienhof | Jöb 2a, 8403 Lebring
T +43 (0) 3182 34209 | F +43 (0) 810 9554 180 878
office@ra-wurzinger.at | www.ra-wurzinger.at

(Anzeige)



WURZINGER
RECHTSANWALT

MUSIKVEREIN LANG



Ausflug nach München

Die bayerische Landeshauptstadt München war Ziel eines dreitägigen Musikausfluges nach München. Das Programm war dicht und abwechslungsreich. Bei der Anreise genossen wir eine Schifffahrt auf dem malerischen Tegernsee rund 50 Kilometer südlich von München. Den ersten Abend verbrachten wir im berühmten Hofbräuhaus, bei

dem wir typisch bayerische Spezialitäten verkosteten und auch das ein oder andere Maß Bier hoben. Der zweite Tag begann mit einer Stadtrundfahrt und einem Kurzbesuch in der BMW-Welt. Am Nachmittag wurden wir bei einem Besuch in den Bavaria Filmstudios in die Geheimnisse und Tricks beim Film eingeweiht. Am Abreisetag stand eine interessante Führung in der Allianz-Arena, Heimstätte des FC Bayern München, am Programm. In Erinnerung bleibt uns ein interessantes und lustiges Wochenende abseits des musikalischen Alltags.



Gruppenbild im Spielertunnel der Allianz Arena in München

Achtungserfolg

Wacker geschlagen hat sich der Musikverein Lang bei der von der Kleinen Zeitung veranstalteten Wahl zur beliebtesten Blasmusikkapelle der Steiermark.

Mit knapp über 2000 Unterschriften (immerhin um 800 mehr als die Gemeinde Einwohner hat) landeten wir in der Endabrechnung auf dem respektablen 64. Platz von 150 Teilnehmern. Mehrmals wurde in der Kleinen Zeitung über unsere kreativen und fleißigen Stimmenjäger berichtet. Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal bei allen, die uns ihre Stimme gegeben und damit zu diesem Achtungserfolg für den Musikverein Lang beigetragen haben!



Elisabeth Irgang und Claudia Kandler auf Stimmenjagd

(Anzeige)

GOLLI - DEXENBERG 42

GASTHAUS
Draxler

Gasthaus Draxler
Dexenberg 42, A-8403 Lebring
Tel.: 03182 / 25 40
www.draxler-golli.at

Dienstag & Mittwoch | Ruhetag!

Sprung ins kalte Nass

Baden ging der Musikverein Lang diesen Sommer im Rahmen der "Cold Water Challenge". Ein Internet-Trend, bei dem Blasmusikkapellen dazu aufgefordert werden, im Wasser zu musizieren und ein Beweisvideo davon ins Internet zu stellen. Wer das nicht innerhalb von 48 Stunden schafft, muss seine Herausforderer auf eine Jause einladen. Der Musikverein Lang wurde vom obersteirischen

Musikverein St. Lambrecht nominiert. Natürlich stellten wir uns fristgerecht dieser Herausforderung. Im Pool der Familie Irgang am Langenberg (dafür noch einmal recht herzlichen Dank) spielten wir den Marsch "Frisch auf". Dass einige Musiker dabei ordentlich nass wurden, versteht sich von selbst. Letztlich hat es aber allen Beteiligten riesigen Spaß gemacht. (Robert Lenhard)



Der Musikverein Lang bei seiner "Cold Water Challenge"

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG FÜR UNSERE KLEINEN



Bereits im letzten Halbjahr durfte ich zwölf Kinder musikalisch in einer wöchentlichen Musikstunde begleiten.

Ich möchte nun auch weiterhin ein Angebot bieten. Wir werden den ersten Block mit fünf Stunden mit einem Herbstprogramm starten und bei Interesse mit einem Fünferblock in ein Winter- Weihnachtsprogramm weitermusizieren.

Was ist die Musikalische Früherziehung?

Sie bietet Ihrem Kind die Möglichkeit in entspannter Atmosphäre und in einer Kleingruppe „kreativ“ in die Musikwelt einzutauchen. Ohne Leistungsdruck sollen die musikalischen Fähigkeiten der Kinder zur Entfaltung gebracht werden.

Musizieren bedeutet aber mehr:

- Förderung von sozialen Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Förderung von Motorik und Feinmotorik
- Förderung der kognitiven Leistungen

Die Kinder treffen sich einmal pro Woche. Wir singen und spielen, lauschen Klängen, probieren einfache Rhythmusinstrumente aus, tanzen und bewegen uns. Der Spaß und die Freude am Tun sollten dabei aber immer an erster Stelle stehen.

Alter der Kinder: ca. 3 – 6 Jahre
Dauer: 45 min (5 Einheiten)
Start: Donnerstag, 02. Oktober 2014
Kosten: 28,- EUR (5 Einheiten)
Ort: VS Lang (Turnsaal)
Zeit: Donnerstag, 15.30 – 16.15 Uhr

Anmeldung und Information: Dipl.-Päd.
Birgit Hochstrasser Tel.: (0664/3740768)



Mutter/Vater-Kind Musizieren

Auch für unsere „Kleinsten“ soll es wieder die Möglichkeit geben, Musik mit allen Sinnen wahrzunehmen. In dieser Musikstunde soll Ihr Kind aber mit Ihrer Hilfe und Unterstützung in die einzelnen Bereiche wie Singen, Musizieren, Bewegen und Hören eintauchen können: Auffrischung von alten Kinderliedern, Kennenlernen von neuem Liedgut, Rhythmus und Reime, einfache Bewegungsmuster zu Liedern und Gedichten.

Natürlich sollte auch hier die Freude am Tun im Vordergrund stehen. Keine Musikvorkenntnisse erforderlich.

Alter der Kinder: ca. 8 Monate – 2 Jahre
Dauer: 45 min (5 Einheiten)
Start: Donnerstag, 02. Oktober 2014
Kosten: 28,- EUR (5 Einheiten)
Ort: VS Lang (Turnsaal)
Zeit: Donnerstag, 14.30 – 15.15 Uhr

Anmeldung und Information: Dipl.-Päd.
Birgit Hochstrasser Tel.: (0664/3740768)

Die Zuteilung der Kinder in Gruppen je nach Alter könnte auch je nach Anmeldungsgröße variieren.

(Anzeige)

Blockflöten- Klavierunterricht für Anfänger

Bin Volksschullehrerin und gebe Privatunterricht. Möchten Sie oder Ihr Kind das Spielen auf der Blockflöte/dem Klavier erlernen und Spaß am Musizieren haben, dann melden Sie sich unter der Nummer

0664/37 40 76 8

(Birgit Hochstrasser) um nähere Details zu erfahren.

(Anzeige)

Happy Feet

Ab 17. SEPT. 2014

JEDEN MITTWOCH IM SCHLOSS WILDON

KINDERTANZ	13:30 bis 14:15 Uhr	(ab 4 Jahre)
BALLETT	14:30 bis 15:20 Uhr	(ab 6 Jahre)
TANZFITNESS	19:00 bis 20:00 Uhr	
PILATES	20:00 bis 21:00 Uhr	

Nähere Informationen unter:

www.happy-feet.info oder 0676/7031616

ÄRZTLICHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST 3. QUARTAL 2014



Dr. Nestl-Treiber: 03182/49510
Dr. Günzberg: 03182/2324
Dr. Grubelnik: 03182/40398
Dr. Prack: 03182/2326
Dr. Sieder: 03185/8444
Dr. Zöhler: 03182/2517

DATUM DIENSTHABENDER ARZT

SA	04.10.2014	Dr. Prack Karl
SO	05.10.2014	Dr. Prack Karl
SA	11.10.2014	Dr. Grubelnik Horst
SO	12.10.2014	Dr. Grubelnik Horst
SA	18.10.2014	MR Dr. Sieder Gerald DA
SO	19.10.2014	MR Dr. Sieder Gerald DA
SA	25.10.2014	Dr. Nestl-Treiber Doris
SO	26.10.2014	Dr. Nestl-Treiber Doris
FR	31.10.2014	MR Dr. Sieder Gerald DA 19:00 - 7:00
SA	01.11.2014	MR Dr. Sieder Gerald DA
SO	02.11.2014	MR Dr. Sieder Gerald DA
SA	08.11.2014	Dr. Günzberg Ute
SO	09.11.2014	Dr. Günzberg Ute
SA	15.11.2014	Dr. Prack Karl
SO	16.11.2014	Dr. Prack Karl
SA	22.11.2014	Dr. Zöhler Maria
SO	23.11.2014	Dr. Zöhler Maria
SA	29.11.2014	Dr. Nestl-Treiber Doris
SO	30.11.2014	Dr. Nestl-Treiber Doris
SA	06.12.2014	Dr. Grubelnik Horst
SO	07.12.2014	Dr. Grubelnik Horst
MO	08.12.2014	Dr. Günzberg Ute
SA	13.12.2014	Dr. Günzberg Ute
SO	14.12.2014	Dr. Günzberg Ute
SA	20.12.2014	Dr. Zöhler Maria
SO	21.12.2014	Dr. Zöhler Maria
MI	24.12.2014	Dr. Zöhler Maria
DO	25.12.2014	Dr. Zöhler Maria
FR	26.12.2014	Dr. Grubelnik Horst
SA	27.12.2014	Dr. Grubelnik Horst
SO	28.12.2014	Dr. Grubelnik Horst
MI	31.12.2014	MR Dr. Sieder Gerald DA

esund in LANG

Ernährungsvorträge zu
folgenden Themen:

Gesund Abnehmen leicht gemacht

Dieser Vortrag richtet sich an alle Interessierten die sich mit dem Thema Abnehmen näher befassen möchten. Es wird nicht nur die Definition und Einteilung besprochen, sondern auch praktische Tipps zur Lebensmittelauswahl gegeben.

Termin: Dienstag, 28.10.2014
von 19:00 - 20:00 Uhr
Rüsthause Freiwillige Feuerwehr, 8403 Lang

Ernährungsempfehlungen bei Osteoporose

Bei diesem Vortrag werden folgende Fragen beantwortet: Welche Lebensmittel beeinflussen den Knochenstoffwechsel? Welche Lebensmittel sind „Calciumräuber“? Gibt es eine „knochenfreundliche Ernährung“?

Termin: Dienstag, 25.11.2014
von 19:00 - 20:00 Uhr
Rüsthause Freiwillige Feuerwehr, 8403 Lang
Die Vorträge werden von Martina Strohriegl, Diätologin abgehalten.
Bei Interesse bitte ich um Anmeldung bei Frau Maria Kurzmann unter 0664/4224204.



StGKK - Baby's erstes Löffelchen - Workshop zum Thema Beikost-einführung

Für werdende & frischgebackene Eltern hat die Steiermärkische Gebietskrankenkasse ein zusätzliches Angebot. Der dreistündige kostenlose Workshop „Babys erstes Löffelchen“ behandelt alles rund um die erste Mahlzeit des Babys. Sie bekommen Antworten auf Fragen wie zum Beispiel:

- Was braucht mein Kind?
- Ab wann ist mein Kind für die Beikost bereit?
- Absolute No-Go's im 1. Lebensjahr
- Praktische Tipps zur Zubereitung der Beikost

Termin:
Samstag, 13.12.2014 um 09:00 in Lang,
Rüsthause Freiwillige Feuerwehr, 8403 Lang
Anmeldungen unter: 0316/8035-1131
(Montag bis Freitag von 08:00 - 12:00 Uhr)
oder per Mail: richtigessen@stgkk.at bzw.
bei Maria Kurzmann unter 0644/4224204.
Weitere Informationen unter:
www.richtigessenvonanfangan.at.





ELTERN - KIND SPIELGRUPPE IN LANG!

Ab Herbst findet der 3. Block der EKIZ-Spielegruppe im Pfarrhof Lang statt.

Für Kinder von 1 – 5 Jahren mit Mama, Papa, Oma, Opa...!

In der Eltern Kind Spielgruppe treffen sich Eltern, Großeltern mit ihren Enkelkindern um gemeinsam zu spielen und neue Erfahrungen zu machen. Verschiedene Schwerpunkte im Jahreskreis werden auf die Bedürfnisse der Kinder mit Sing und Fingerspiele, Geschichten und Liedern erarbeitet. Den Kindern wird

die Möglichkeit geboten, mit unterschiedlichsten Materialien zu experimentieren und ihre Phantasie und Kreativität zu fördern uvm....

Pfarrheim Lang
ab Dienstag den 23.9.2014
9:00 Uhr – 10:30 Uhr

Kosten: 48 Euro für 8 Einheiten
Leitung: Tanja Kogler, Ekiz-Spielgruppenleiterin, Dipl. Sozial und Berufspädagogin, Kinderbetreuerin

Nochmals ein Dank der Pfarre Lang für die Bereitstellung der Räumlichkeiten im Pfarrhof – so können unsere jüngsten (elf Kinder im Alter zwischen ein und vier Jahre) mit dem EKIZ Spiel, Spaß und soziale Gemeinsamkeit erleben! Ab 23. September beginnt der nächste Block. Anmeldung unter: 0664 / 44 61 254!



GESUNDES LANG

Liebe Langerinnen! Liebe Langer!

Was ist bei einer Schnittverletzung zu tun? Diese Frage möchte ich heute beantworten. Die wichtigste Frage bei einer Schnittverletzung ist, ob es sich um eine starke oder um eine schwache Blutung handelt. Bei einer stärkeren Blutung (idealerweise mit Einmalhandschuhen und Wundauflage) direkt fest auf die Wunde drücken. Dies reicht zumeist aus um die Blutung deutlich zu reduzieren. Anschließend sollte ein Druckverband angelegt werden. Von einer Abbindung wird abgeraten. Wichtig ist auch eine sofortige Aktivierung der Rettungskette durch Wahl der Notrufnummer 144. Die Versorgung einer stark blutenden Wunde wird in der Regel im Krankenhaus geschehen.

Bei nur wenig oder kurz blutenden Wunden stellt sich die Frage nach der Verletzung besonderer Strukturen wie Nerven, Gelenkkapseln, Sinnesorgane und Muskelgewebe oder nach zu erwartenden kosmetisch entstellenden Narben. Als Erste-Hilfe Maßnahme sollte ein Verband/Pflaster angelegt werden um vor weiterer Verschmutzung zu schützen. Eine ärztliche Versorgung sollte unbedingt rasch erfolgen, da nur in den ersten sechs Stunden nach der Verletzung eine chirurgische Wundversorgung mittels Wundnaht gemacht werden kann. Hierbei ist auch die notfallmäßige Vorstellung an einer chirurgischen Krankenhausambulanz gerechtfertigt. Nach erfolgter Wundnaht können die Nähte je nach Körperstelle zwischen 7 und 14 Tagen nach Wundnaht entfernt werden. Zwischenzeitlich sind regelmäßige Verbandwechsel nötig um möglicherweise entstehende Wundinfektionen erkennen zu können. Kleiner Wunden können eventuell mit speziellen Pflasterstreifen oder mit einem speziellen Wundkleber (vor allem bei Kindern) verschlossen werden.

Stark verunreinigte oder verschmutzte Wunden, wie zum Beispiel nach Hundebissen, werden meist nicht mit einer Wundnaht verschlossen sondern diese Wunden müssen langsam von innen heraus zuwachsen.

Bei Schnittwunden ist auch immer auf das Vorhandensein eines ausreichenden Diphtherie-Tetanus Impfschutzes zu achten.

Mit freundlichen Grüßen!
Ihr Dr. Anton Wankhammer

(Anzeige)

ELEKTROTECHNIK GERALD RUPRECHT

INSTALLATION • VERKAUF • STEUERUNGEN
SERVICE • REPARATUREN • AUTOMATION

Miele DENON
SIEMENS Magnat
LIEBHERR FOCAL
BOSCH • BLAUPUNKT
BRAUN Panasonic
THOMSON

Gerald Ruprecht

8403 Lang, Langaberg 38a
Mobil 0664/511 4775
Telefon 03182/55 0720
Telefax 03182/55 0724
elektrotechnik-ruprecht@aon.at



PFARRE LANG

In den vergangenen Monaten fanden in der Pfarre vielfältige Aktivitäten statt.

Das Pfarrkaffee am Pfingstmontag hat sich mittlerweile gut etabliert. Auch heuer kamen wieder zahlreiche Gäste von Nah und Fern und genossen einen entspannten Vormittag bei Kaffee und Kuchen. Beim diesjährigen Dreifaltigkeitssonntag feierten wir den Tag der Blasmusik, Fahrzeugsegnung und Ehejubiläumssonntag. Neun Jubelpaare folgten unserer Einladung und erinnerten sich ihrer Eheschließung vor 25, 30, 35, oder mehr Jahren. Wir wünschen allen Ehepaaren noch zahlreiche glückliche Jahre!

Am 29. Juni fand der traditionelle Dexenberger-Sonntag statt. Herrlichen Sonnenschein und die musikalisch Umrahmung durch den Musikverein Lang machten diesen Sonntag wieder zu einem besonderen Erlebnis. Des Weiteren fand Ende August eine Fußwallfahrt nach Slowenien statt, bei der einige Langer mitgingen. Abschließend wurden die Fußwallfahrer wieder mit einem gut gefüllten Bus abgeholt. Einen der heuer seltenen sonnigen Vormittage gab es genau bei der jährlichen Frauenberg Fußwallfahrt. Bei schönem Wetter marschierten 12 Personen auf den Frauenberg. Dort er-



warteten sie bereits viele Langer/innen um gemeinsam mit Pfarrer Loibner einen wunderschönen Gottesdienst zu feiern. Wir Pfarrgemeinderäte verbrachten diesen Sommer zahlreiche Stunden mit der Vorbereitung des Langer Festsonntags. Dieser wurde erstmals gemeinsam mit anderen Langer Vereinen durchgeführt. Auch der Wirtschaftsrat war wie immer nicht untätig und fasste bedeutende Beschlüsse für die kom-

mende Kirchensanierung. Nachdem die erste Kulturfahrt im Februar einen so guten Anklang fand, sind wir gerade bei der Planung der nächsten Fahrt. Diese findet am 7. Dezember statt und führt unter anderem nach Pürgg zum bekannten Adventmarkt. Das genaue Programm wird ab Anfang Oktober auf der Pfarrhomepage www.st-margarethen-lang.graz-seckau.at und in der Kirche verfügbar sein.



**Einladung zur
Eröffnungsfest**
am 27.09.2014 ab 14 Uhr
8403 Lang 14

zentrum.karibu@gmail.com
www.zentrum-karibu.at
Tel.: 0660/34-09-877

Motivationskabarett

Schonungslos, humorvoll und punktgenau zeigt Leo auf, mit welchen Dramen wir uns den Tag vermiesen. Zuerst nervt der Wecker, dann kriechen wir lustlos aus dem Bett, dann verseuchen wir mit mürrischen Gedanken das Badezimmer, meckern an den Mitbewohnern herum und sowieso und überhaupt fühlen wir uns als Opfer einer Weltverschwörung. Dieser Tag ist gelaufen.....Aber das lässt sich ändern! Motivation zur Veränderung!

DATUM: 7. Oktober 2014 ZEIT: 19 Uhr
ORT: Turnsaal der Volkshule Lang
VVK: EUR 12,- €AK: EUR 15,-
Kartenreservierung unter:
zentrum.karibu@gmail.com oder
telefonisch: 0660/34-09-877

(Anzeige)

**MOTIVATIONS
KABARETT**
mit
LEOpold Zillinger

Wer hat mir
meinen Tag
versaut?

Vom Morgenmüffel
zum erfolgreichen
Durchstarter!

FÜNFER DRAGONER

Am Sonntag den 26. Oktober lädt der KRV „Fünfer Dragoner“ ab 10:00 Uhr dazu ein bei einem Kavallerie-Reittraining zuzuschauen. Es wird mit den Pferden exerziert und ein Springtraining absolviert und die Geschicklichkeit beim Waffenreiten gesteigert. Das Training findet direkt beim Soldatenfriedhof statt. Nach einer Mittagspause findet von 13:30 bis 14:00 Uhr eine Reitvorführung statt. Im Anschluss daran findet um 14:30 das alljährliche Totengedenken am Soldatenfriedhof statt.



ELTERN-KIND-TURNEN

Das Gefühl für Körper und Bewegung wird gefördert. Der Spaß am gefahrlosen Ausprobieren von Klettern, Springen, Balancieren, Ballspielen usw. ist das Wichtigste! Abhängig vom Stundenplan der Schule können sich Wochentag bzw. Uhrzeit ändern. Die Anmeldung muss für jedes Kind einzeln erfolgen! VHS-Doz. Schuchlenz Monika 12 Std. / 12 Tage.

FÜR KLEINKINDER VON 18 MONATE BIS 2 1/2 JAHRE IN BEGLEITUNG.

Beginn: Montag, 13.10.2014-9:00
Beginn SS: Montag, 9.2.2015-9:00
Kursort: Volksschule Lang
Kursraum: Turnsaal
Kursbeitrag: EUR 80,-
Ermäßigter Kursbeitrag: EUR 64,-*

FÜR KLEINKINDER VON 2 1/2 JAHRE BIS 5 JAHRE IN BEGLEITUNG.

Beginn: Montag, 13.10.2014-10:00
Beginn SS: Montag, 9.2.2015-10:00
Kursort: Volksschule Lang
Kursraum: Turnsaal
Kursbeitrag: EUR 80,-
Ermäßigter Kursbeitrag: EUR 64,-*

Anmeldung bei Frau Mag. Lyida Prattes unter 0664 / 3662229 oder lyida.prattes@akstmk.at

*Einlösung des AK-Bildungsschecks möglich



Der Bauernbund Lang organisierte am 1. Juni 2014 einen Ausflug nach Bad Aussee zum Narzissenfest. Mit einem vollen Bus, wo wir eine Jause zur Stärkung zu uns genommen haben und bei angenehmen Wetterbedingungen, bewunderten wir die Figuren die heuer erstmalig in der

AUSFLUG ZUM NARZISSENFEST IN BAD AUSSEE

Stadt Bad Aussee ausgestellt waren. Anschließend ging ein Großteil zu Fuß nach Altaussee, der Rest fuhr mit dem Bus zum See, wo die Figuren am Bootskorso erneut zum betrachten waren. Um 17.00 Uhr wurde wieder die Heimreise angetreten.

(Anzeige)

KULTURBIER
hengist
www.hengistbier.at



KULTURBIER
hengist

Bier, Burger & Mehr!

Weihnachten steht vor der Tür!
Sichern Sie sich jetzt
den **NEUEN** Weihnachts-6er-Träger!

Weitere Spezialangebote:
Verschiedene Geschenksets
6er-Träger als Geschenk
3,0 lt Hengist Magnumflasche

Ab Hof Verkauf!

6er - Träger 0,5lt
Sortenrein od.
Gemischt

€ 6,60

(inkl. MwSt. u. Pfand)

Kiste 20x0,5lt
Sortenrein od.
Gemischt

€ 25,00

(inkl. MwSt. u. Pfand)

Dienstag bis Samstag ab 11:00 Uhr!

Küche bis 22:00 Uhr!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Hengist Pub, in Schönberg 24, 8411 Hengsberg!
Walter Klement GmbH - Dexenberg 13 - 8403 Lang - 0664/88 65 81 41 - www.hengistbier.at

TOC-LANG

Auf Grund der misslichen Wetterlage haben wir leider die eine oder die andere Ausfahrt ausfallen lassen.



Aber glücklicherweise konnten wir an der „Schwarzautalralley“ und der „Schmankerlfahrt“ teilnehmen. Beide

Veranstaltungen waren vom Wetter begünstigt und so blieb unsere Schlechtwetterkleidung unbenutzt. Für die Viertagefahrt nach Bled schien uns das Wetter zu unsicher und so haben wir uns entschlossen drei Tage nach Slowenien zu fahren: Wir wählten als Standort das Hotel Bioterme in Moravci v Slovenskih Goricah. Am 28. August haben sich daher Franz Novak, Maria und Franz Poglitsch, Renate und Ferdinand Weber und Walter Wittmer mit ihren Oldtimertraktoren auf den Weg gemacht und sind wohlbehalten am Ziel angekommen. Am zweiten Tag führte uns unsere Reise nach Ptuj (Pettau) mit der beeindruckenden Burg und der sehenswerten Altstadt, wo ein schmuckes Stassencafe zum Verweilen einlud. Die Fahrt zurück nach Mo-

ravci genossen wir bei warmen Wetter und ein Besuch der Therme beschloss den Tag. Am letzten Tag besuchten wir das Puch Museum im Geburtsort von Janez Puh (so schreibt man Johann Puch auf slowenisch). Das Ende der Fahrt feierten wir im Buschenschank Luttenberger in Seibersdorf bevor dann jeder nach Hause fuhr. Der nächste Termin ist traditionell die Fahrt zum „Gady-Markt“. Übrigens: Wir treffen uns jeden 2. Freitag im Monat um 20:00 Uhr zum Traktorstammtisch im Gasthaus EDLER –Gäste sind immer herzlich willkommen! Und noch etwas: Wer bei unserem Club mitmachen will, ist recht herzlich eingeladen, sich bei Walter Wittmer TelNr.: 40357 zu melden.

(Walter Wittmer)



VERSCHÖNERUNGSVEREIN LANG



Unser Ausflug führte uns am 21. Juni zum Factory Outletcenter Parndorf und anschließend ins Marchfeld zum ehemaligen Schloss des Prinzen Eugen und Kaiserin Maria Theresia nach Schloss Hof.

Nach einem Einkaufsbummel in Parndorf stärkten wir uns im Schloss Hof beim Mittagessen und hatten dann ausreichend Freizeit um das Schloss, den Maierhof, die wunder-

schönen Blumen- und Gartenanlagen und die teils exotischen Tiere zu besichtigen. Mit vielen Eindrücken verabschiedeten wir uns von Schloss Hof und fuhren mit Pausenunterbrechungen wieder nach Lang zurück, wo wir im Gasthaus Schweinzger den Ausflug gemütlich beendeten.

Ein Danke an alle Betreuer unserer Blumenanlagen, denn heuer ist es aufgrund der Witterung wirklich nicht leicht die Blumen in gutem Zustand zu erhalten.

(Maria Lienhart)



JAGD- VEREIN LANG

*Jagdtermine des
Jagdvereines Lang 2014:*

11.10.2014
Lang, 8.00 Uhr
GH Schweinzger

08.11.2014
Jöß, 8.00 Uhr
GH Schweinzger

22.11.2014
Langaberg, 9.00 Uhr
GH Edler

27.12.2014
Abschlussjagd, 9.00 Uhr
GH Schweinzger

WIR GRATULIEREN

Die Redaktion bittet um Nachricht über bestandene Prüfungen, Jubiläen, Auszeichnungen, uvm. ... an presse@lang.steiermark.at!



GEBURTSTAGE



Wilssens-Dierickx, Stangersdorf
80. Geburtstag



Georg Guggermaier, Stangersdorf
80. Geburtstag



Richard Cerncic, Dexenberg
80. Geburtstag



Franz Reischl, Lang
85. Geburtstag



Klara Steiner, Lang
Geburtstag: 02.09.2014
Gewicht: 2.470, Größe: 49cm
Eltern: Martina und Martin Steiner



Jakob Schelch, Götting
Geburtstag: 26.08.2014
Gewicht: 3.650g, Größe: 49cm
Eltern: Carmen Andrea und Andreas Schelch



BABYFREUDEN



Moritz Christof, Jöb
Geburtstag: 11.06.2014
Gewicht: 3.640g, Größe: 53cm
Eltern: Eva Maria Christof und Klaus Käfer



Theo Wiedner, Jöb
Geburtstag: 20.06.2014
Gewicht: 2.550g, Größe: 49cm
Eltern: Michaela Wiedner und Jakob Robosch



Viktoria Lenhard, Jöb
Geburtstag: 01.08.2014
Gewicht: 3.000g, Größe: 51cm
Eltern: Sabine und Robert Lenhard



ABSCHLÜSSE IN UNSERER GEMEINDE



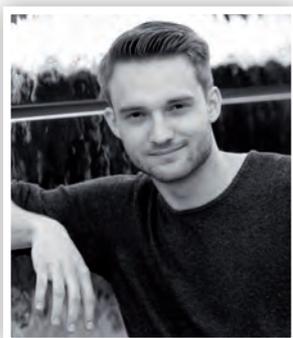
Stephan Geckl
Meisterprüfung für KFZ-Technik



Birgit Gödl
Bachelor für Industrewirtschaft



Elisabeth Augustin
Mag. Dr. phil. Elisabeth Augustin
(Alpe-Adria-Uni Klagenfurt)



Philipp Braunegger
Fachwirt für angewandte Informatik



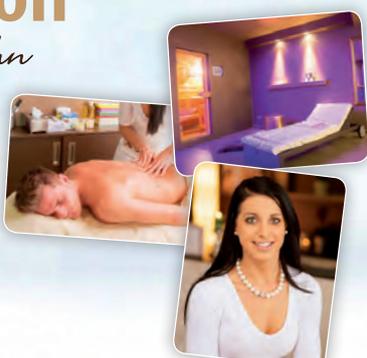
Manuela Menhart
Diplom für Office Management

(Anzeige)



strahlendschön

Kosmetik für Sie & Ihn



Meso-Lift

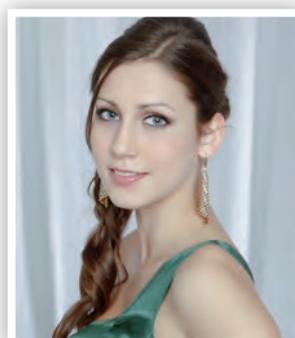
- Faltenverbesserung
- Aufbesserung schlaffer Haut
- Strahlendes Hautbild
- Pigmentstörungen
- gegen Couperose

Natürlich biete ich Ihnen auch herkömmliche Behandlungen, die auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt werden, an.

Claudia Kolar
Termin nach telefonischer Vereinbarung unter:
Mobil: 0664 / 940 50 63
Lang 48, 8403 Lebring
www.strahlend-schoen.at



Andreas Haber
Lehrabschlussprüfung zum
Gastronomiefachmann mit gutem Erfolg



Bettina Müller
Matura BHAK Leibnitz
mit ausgezeichnetem Erfolg

**Raiffeisenbank
Wildon-Lebring**



Die richtigen Instrumente für Ihre Vorsorge:

Vorsorgen mit Raiffeisen Fondssparen – passend für jeden Anlagetyp.

www.rcm.at



**Alle Infos zu
Investmentfonds.**

Dies ist eine Marketingmitteilung der Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark gemäß WAG.

Die veröffentlichten Prospekte sowie die Kundeninformationsdokumente (wesentliche Anlegerinformationen) der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH stehen unter www.rcm.at in deutscher Sprache zur Verfügung. Erstellt von: Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark/Raiffeisen Kapitalanlage GmbH, Schwarzenbergplatz 3, 1010 Wien, Stand: August 2014